

Drei schöne Dinge fein

Daniel Friderici, 1584-1638

1. } Wir lie-ben sehr im Her-zen, wir lie-ben sehr im Her-zen drei
 Sie wen-den Leid und Schmer-zen, sie wen-den Leid und Schmer-zen, wenn

2. } Das er-ste tun uns ma-chen, das er-ste tun uns ma-chen, die
 wei-che zu die-sen Sa-chen, wei-che zu die-sen Sa-chen, die

8 1. } Wir lie-ben sehr im Her-zen, wir lie-ben sehr im Her-zen drei
 Sie wen-den Leid und Schmer-zen, sie wen-den Leid und Schmer-zen, wenn

2. } Das er-ste tun uns ma-chen, das er-ste tun uns ma-chen, die
 wei-che zu die-sen Sa-chen, wei-che zu die-sen Sa-chen, die

1. } schö-ne Din-ge fein, drei schö-ne Din-ge fein.
 sie bei-sam-men sein, wenn sie bei-sam-men sein.

2. } In-stru-men-te gut, die In-stru-men-te gut,
 Kunst be-rei-ten tut, die Kunst be-rei-ten tut.

8 1. } schö-ne Din-ge fein, drei schö-ne Din-ge fein.
 sie bei-sam-men sein, wenn sie bei-sam-men sein.

2. } In-stru-men-te gut, die In-stru-men-te gut,
 Kunst be-rei-ten tut, die Kunst be-rei-ten tut.

1. Die lieb - li - che Mu - sik, ein freund - li - cher An - blick, ein
 2. Das and - re bie - tet fein ein zar - tes Jung - frau - lein. Das

8 1. Die lieb - li - che Mu - sik, ein freund - li - cher An - blick, ein
 2. Das and - re bie - tet fein ein zar - tes Jung - frau - lein. Das

1. gu - ter, fri - scher, küh - ler Wein, das sind drei gu - te Din - ge fein, da -
 2. drit - te un - ser Wirt uns beut. Seid fröh - lich drum zu die - ser Zeit! Fahr

8 1. gu - ter, fri - scher, küh - ler Wein, das sind drei gu - te Din - ge fein, da -
 2. drit - te un - ser Wirt uns beut. Seid fröh - lich drum zu die - ser Zeit! Fahr

1. mit ich mich er - quick, da - mit, da - mit ich mich er - quick.
 2. hin, Trau - er und Leid! Fahr hin, fahr hin Trau - er und Leid!

8 1. mit ich mich er - quick, da - mit da - mit ich mich er - quick.
 2. hin, Trau - er und Leid! Fahr hin, fahr hin Trau - er und Leid!

1. mit ich mich er - quick, da - mit ich mich er - quick.
 2. hin Trau - er und Leid! Fahr hin Trau - er und Leid!